

NOMOSPRAXIS

Knickrehm | Mushoff | Schmidt

Das neue Soziale Entschädigungsrecht – SGB XIV

Einführung mit Synopse



Nomos

Sabine Knickrehm [Hrsg.]

Vorsitzende Richterin am Bundessozialgericht, Kassel

Das neue Soziale Entschädigungsrecht – SGB XIV

Einführung mit Synopse

Autoren

Sabine Knickrehm, Vorsitzende Richterin am Bundessozialgericht, Kassel

Dr. Tobias Mushoff, Richter am Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen, Essen

Dr. Steffen Schmidt, Richter am Landessozialgericht Sachsen-Anhalt, Halle



Nomos



Deutscher Anwaltverein
Arbeitsgemeinschaft
Sozialrecht

Zitervorschlag: Knickrehm/Mushoff/Schmidt Neues SozEntschR

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-6603-1

1. Auflage 2021

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2021. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten.

Vorwort

Am 19. Dezember 2019 ist das Gesetz zur Regelung des Sozialen Entschädigungsrechts nach einem langen Diskussionsprozess im Bundesgesetzblatt (BGBl. 2019 I, 2652) verkündet worden. Es stellt das Recht der Sozialen Entschädigung auf neue Grundlagen, verschafft ihm eine andere sowie gegenüber dem bisherigen Recht deutlich systematischere Struktur und ist ein großer Schritt in der Weiterentwicklung zu einem „modernen“ Sozialen Entschädigungsrecht.

Rund zehn Jahre ist in der Politik, den Verbänden und der Wissenschaft über eine Neuauflistung des Sozialen Entschädigungsrechts – zum Teil recht kontrovers – beraten und miteinander gerungen worden. Die Reform des Sozialen Entschädigungsrechts war dringend geboten, nicht nur, weil die Regelungen des „Leitgesetzes der Sozialen Entschädigung“ – des BVG – ausschließlich ausgerichtet sind an der Versorgung der Kriegsoffer des ersten und zweiten Weltkriegs. Die Zahl der Kriegsoffer und ihrer Hinterbliebenen ist und wird in den nächsten Jahren demografiebedingt weiter sehr stark zurückgehen – bis 2024 auf voraussichtlich weniger als 36.000 Kriegsbeschädigte, deren Angehörige und Hinterbliebene, die nach dem BVG leistungsberechtigt sind. Es hat sich im Verlaufe der Zeit auch gezeigt, dass der Kreis derjenigen, für deren gesundheitliche Schädigung aufgrund anders gearteter Ereignisse die staatliche Gemeinschaft Verantwortung übernehmen muss, größer geworden ist. Dies betrifft insbesondere Opfer von Gewalttaten, deren Entschädigung heute durch das OEG erfolgt, allerdings unter Bezugnahme auf die Regelungen des BVG. Letzteres reduziert die Reaktionsmöglichkeiten zur Schadensminimierung und -beseitigung sowie zum Schadensausgleich auf den Erkenntnisstand und das Verständnis von Entschädigung der 1960er Jahre. Insbesondere die Bereiche der psychischen Schädigungsfolgen, der Ermöglichung von Teilhabe und der Gewährung eines angemessenen finanziellen Ausgleichs für die Schädigungsfolgen sind hiervon betroffen. Auch das aus dem Jahr 1976 stammende OEG wird mit seiner Definition der Schädigungstatbestände den veränderten gesellschaftlichen Bedingungen nicht mehr gerecht. Dem und auch neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen sowie den Entwicklungen im Recht der sozialen Sicherung Rechnung zu tragen, hat sich der Gesetzgeber bei der inhaltlichen Ausgestaltung des „neuen“ Sozialen Entschädigungsrechts zum Ziel gesetzt.

Herzstück des Gesetzes zur Regelung des Sozialen Entschädigungsrechts ist das SGB XIV. Damit wird ein wesentlicher Teil des Entschädigungsrechts in das Sozialgesetzbuch als eigenes Buch integriert. Entschädigungstatbestände des SGB XIV sind die gesundheitlichen und wirtschaftlichen Folgen einer gesundheitlichen Schädigung, erlitten durch eine Gewalttat, durch Kriegsauswirkungen beider Weltkriege, durch Ereignisse im Zusammenhang mit der Ableistung des Zivildienstes und durch Schutzimpfungen oder andere Maßnahmen der spezifischen Prophylaxe. Alle anderen Gesetze, die im Hinblick auf Leistungen und Verfahren zur Entschädigung auf das BVG verweisen, bleiben zwar außerhalb des Sozialgesetzbuchs, richten sich nun jedoch – mit Ausnahme der Soldatenversorgung nach dem SVG – am SGB XIV aus.

Mit diesem Handbuch soll ein erster Überblick über die Neuregelungen des SGB XIV, das im Wesentlichen am 1. Januar 2024 in Kraft tritt, gegeben werden. Das Werk befasst sich jedoch auch mit den für die Soziale Entschädigung relevanten Teilen an gesetzlichen Änderungen durch die weiteren 59 Artikel des Gesetzes zur Regelung des Sozialen Entschädigungsrechts. Gründe hierfür sind nicht nur die dortigen Verweise auf das zukünftige SGB XIV, sondern auch ein gestaffeltes Inkrafttreten, das nach Art. 60 des Gesetzes zur Regelung des Sozialen Entschädigungsrechts vom 1. Juli 2018 – also rückwirkend – bis zum 1. Januar 2024 reicht.

Beigefügt ist eine Synopse, die ausgehend von den Normen des BVG, OEG, IfSG und ZDG diesen entweder die neuen Vorschriften des SGB XIV oder die sich aus einzelnen Artikeln des Gesetzes zur Regelung des Sozialen Entschädigungsrechts ergebenden Änderungen gegenüberstellt. Damit können diejenigen, die bereits mit dem Sozialen Entschädigungsrecht gearbeitet haben, im neuen Recht Orientierung finden und künftigen Rechtsanwender wird eine Hilfestellung zur Auslegung neuen Rechts durch Abgleich mit den bisherigen Vorschriften und dem Auffinden von Rechtsprechung hierzu ermöglicht. Der Aufbau des Handbuchs orientiert sich zuvörderst an dem des SGB XIV und schließt mit den Artikeln des Gesetzes zur Regelung des Sozialen Entschädigungsrechts, der Aufhebung bisherigen Rechts und den unterschiedlichen Zeitpunkten des Inkrafttretens ab.

Schlussendlich wird in dem Handbuch auch ein erster analytischer und gelegentlich kritischer Blick auf die Neuregelungen und deren juristische Konsistenz geworfen. Über Anregungen, Kommentare und einen regen Austausch würden wir als Autorenteam uns sehr freuen.

Kassel, Bielefeld und Halle, im September 2020

Sabine Knickrehm

Tobias Mushoff

Steffen Schmidt

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Literatur und Verzeichnis der Gesetzesmaterialien	15
Abkürzungsverzeichnis	21
Teil 1: Einführung in das neue Soziale Entschädigungsrecht	25
I. Das BVG als Leitgesetz des SER	26
II. Das SGB XIII	26
III. Das SGB XIV	28
1. Gang des Gesetzgebungsverfahrens	29
2. Schwerpunkte der Reform	29
a) Systemscheidung	29
b) Schädigende Ereignisse	30
c) Wesentliche Änderungen gegenüber dem BVG	31
d) Wesentliche Änderungen gegenüber dem OEG	32
3. Überblick über das Gesetz zur Regelung des SER	33
4. Überblick über das SGB XIV	35
IV. Synopse	36
Teil 2: SGB XIV	54
§ 1 Das SGB XIV im Einzelnen	54
I. Kapitel 1 – Allgemeine Vorschriften	54
1. Überblick	54
2. Aufgabe und Anwendungsbereiche des SER	54
3. Berechtigte	56
4. Leistungen des SER	57
II. Kapitel 2 – Anspruch auf Leistungen der Sozialen Entschädigung	57
1. Überblick	57
2. Allgemeine Voraussetzungen	58
a) Allgemeines	58
b) Kausalität	58
c) Grad der Schädigungsfolgen	61
d) Ansprüche Berechtigter	63
e) Verfahrensvorschriften	63
3. Entschädigungstatbestände	69
a) Allgemeines	69
b) Gewalttaten	69
aa) Opfer von Gewalttaten	69
bb) Gleichstellungen und besondere Schädigungsformen	71

cc) Besondere Verfahrensvorschriften	73
c) Kriegsauswirkungen beider Weltkriege	75
d) Ereignisse im Zusammenhang mit der Ableistung des Zivildienstes	76
e) Schutzimpfungen oder andere Maßnahmen der spezifischen Prophylaxe	76
III. Kapitel 3 – Leistungsgrundsätze	78
1. Überblick	78
2. Kausalitätsprinzip	78
3. Leistungsformen	79
4. Vorrang von Leistungen zur Teilhabe	79
5. Verhältnis zu Leistungen anderer Träger	80
IV. Kapitel 4 – Schnelle Hilfen	81
1. Überblick	81
2. Leistungen des Fallmanagements	82
3. Traumaambulanz	84
a) Psychotherapeutische Frühintervention	85
b) Psychotherapeutische Interventionen in anderen Fällen	86
c) Leistungsumfang	86
d) Weiterer Bedarf nach Betreuung in der Traumaambulanz	87
e) Fahrkostenerstattung	88
f) Vereinbarungen mit Traumaambulanzen	89
g) Umsetzungsfragen	90
4. Kooperationsvereinbarungen	90
V. Kapitel 5 – Krankenbehandlung der Sozialen Entschädigung	91
1. Überblick	91
2. Anspruch auf Leistungen der Krankenbehandlung	91
3. Leistungsspektrum	92
a) Leistungen für Geschädigte	92
b) Krankenbehandlung für Nichtschädigungsfolgen	93
c) Krankenbehandlung für Angehörige und Nahestehende	93
d) Krankenbehandlung für Hinterbliebene	94
e) Abweichende Sonderregelungen	94
4. Ergänzende Leistungen der Krankenbehandlung	94
a) Allgemeines	94
b) Mehrleistungen für Geschädigte	95
aa) Ergänzende psychotherapeutische Leistungen	96
bb) Ergänzende zahnmedizinische Leistungen	97
cc) Heilpädagogische Leistungen	97
dd) Arzneimittel	98
ee) Besondere Leistungen im Rahmen einer stationären Behandlung	98
c) Ergänzende Leistungen für Angehörige, Hinterbliebene und Nahestehende	98

5.	Weitere Grundsätze der Krankenbehandlung	99
	a) Sachleistungsprinzip	99
	b) Kostenbeteiligung	99
	c) Nachweispflicht	100
6.	Hilfsmittelversorgung und Pauschbetrag für außergewöhnlichen Verschleiß von Kleidung und Wäsche	100
	a) Hilfsmittelversorgung	100
	b) Pauschbetrag für außergewöhnlichen Verschleiß von Kleidung und Wäsche	102
7.	Krankengeld	102
	a) Allgemeines	102
	b) Anspruchsvoraussetzungen	103
	c) Höhe	103
	d) Anspruchszeitraum	104
	e) Krankengeld bei geschädigten Kindern	105
8.	Beihilfe bei erheblicher Beeinträchtigung der Erwerbsgrundlage ...	105
9.	Zuschüsse bei Zahnersatz	106
10.	Erstattungsanspruchsansprüche	107
	a) Erstattungsanspruch bei selbst beschaffter Krankenbehandlung	107
	b) Erstattung von Kosten der Krankenbehandlung bei vorübergehendem Auslandsaufenthalt	108
11.	Beiträge zur Arbeitsförderung, gesetzlichen Rentenversicherung und anderweitigen Alterssicherung	109
12.	Reisekosten	110
13.	Vergütung der Leistungserbringer	111
14.	Zuständigkeit und Datenübermittlung	112
	a) Zuständigkeit	112
	b) Entscheidung über Widersprüche	113
	c) Datenübermittlung	113
15.	Erstattung von Aufwendungen und Verwaltungskosten	113
VI.	Kapitel 6 – Leistungen zur Teilhabe	114
	1. Überblick	114
	2. Vorrangregelungen	115
	3. Allgemeine Voraussetzungen	115
	4. Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	116
	a) Leistungen zur Förderung beruflicher Tätigkeiten	116
	aa) Leistungen zur Erhaltung/Erlangung eines Arbeitsplatzes	116
	bb) Leistungen zur Berufsvorbereitung	117
	cc) Leistungen zur betrieblichen Qualifizierung	117
	dd) Leistungen zur beruflichen Anpassung bzw. Weiterbildung	117
	ee) Leistungen zur beruflichen Ausbildung	118

ff)	Leistungen zur Aufnahme einer selbstständigen Tätigkeit	118
gg)	Sonstige Hilfen	118
b)	Teilhabe im Bereich einer Werkstatt für behinderte Menschen	118
c)	Ergänzende Leistungen	119
5.	Unterhaltssichernde und andere ergänzende Leistungen	119
6.	Leistungen zur Teilhabe an Bildung	120
7.	Leistungen zur Sozialen Teilhabe	120
8.	Zusammentreffen von Teilhabeleistungen mit Pflegeleistungen in Einrichtungen	121
9.	Zusammentreffen von Teilhabeleistungen mit Pflegeleistungen außerhalb von Einrichtungen	121
10.	Wunsch- und Wahlrecht	122
11.	Besonderheiten der Leistungsbemessung	122
VII.	Kapitel 7 – Leistungen bei Pflegebedürftigkeit	122
1.	Überblick	122
2.	Kausalzusammenhang	124
3.	Pflegebedürftigkeit und Pflegegrad	125
4.	Anspruchsumfang (Leistungen) bei Pflegebedürftigkeit	126
a)	Leistungen entsprechend Kap. 4 SGB XI	126
b)	Ergänzende Leistungen	127
c)	Häusliche Pflege im Arbeitgebermodell	128
5.	Leistungs- und Widerspruchszuständigkeit, Erstattung	130
VIII.	Kapitel 8 – Leistungen bei hochgradiger Sehbehinderung, Blindheit und Taubblindheit	131
1.	Überblick	131
2.	Die Leistungen im Einzelnen	131
IX.	Kapitel 9 – Entschädigungszahlungen	132
1.	Überblick	132
2.	Entschädigungszahlungen an Geschädigte	132
a)	Monatliche Entschädigungszahlung	132
b)	Abfindung	134
3.	Entschädigungszahlungen an Hinterbliebene	135
a)	Monatliche Entschädigungszahlung an Witwen und Witwer sowie an Partner einer eheähnlichen Gemeinschaft	135
b)	Abfindung für Witwen und Witwer	136
c)	Monatliche Entschädigungszahlungen an Waisen	136
d)	Monatliche Entschädigungszahlung an hinterbliebene Eltern ...	137
X.	Kapitel 10 – Berufsschadensausgleich	137
1.	Überblick	137
2.	Voraussetzungen und Bestimmung der Höhe	138
a)	Gemeinsame Voraussetzungen	138
b)	Gesetzlicher Regelfall	138
c)	Berufsschadensausgleich für Rentner	139

d) Nachschadensproblematik	140
e) Haushaltsführungsberufsschadensausgleich	140
3. Feststellung	141
4. Verordnungsermächtigung	141
XI. Kapitel 11 – Besondere Leistungen im Einzelfall	141
1. Überblick	141
2. Anspruch und Umfang	144
a) Anspruch	144
b) Umfang	146
c) Leistungsberechtigte	147
3. Einzelne Leistungen	148
a) Leistungen zum Lebensunterhalt	148
aa) Verweis auf das SGB XII	149
bb) Leistungserbringung nach dem SGB VIII	151
cc) Leistungserbringung nach dem BAföG	151
b) Leistungen zur Förderung der Ausbildung	151
c) Leistungen zur Weiterführung des Haushalts	153
d) Leistungen in sonstigen Lebenslagen	155
XII. Kapitel 12 – Überführung und Bestattung	156
1. Überblick und Vorabänderung des § 36 BVG zum 1.7.2018	156
2. Überführungskosten	157
3. Kosten der Bestattung	158
4. Ausschluss und Versagung von Leistungen nach § 99	159
XIII. Kapitel 13 – Ausgleich in Härtefällen	159
1. Überblick	159
2. Ausgleich im Einzelnen	160
XIV. Kapitel 14 – Regelungen bei Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt im Ausland	162
1. Überblick	162
2. Berechtigter Personenkreis	163
3. Leistungen	164
a) Leistungen der Schnellen Hilfen	164
b) Besondere Leistungen im Einzelfall	165
c) Leistungen zur Teilhabe	165
d) Leistungen der Krankenbehandlung	166
e) Leistungen bei Pflegebedürftigkeit	167
f) Leistungen bei Blindheit	167
g) Entschädigungsleistungen	167
h) Berufsschadensausgleich	168
i) Härteausgleich	169
XV. Kapitel 15 – Besonderheiten der Leistungserbringung für einzelne Entschädigungstatbestände	169
1. Überblick	169
2. Leistungen bei Gewalttaten im Ausland	169
a) Allgemeines	169

b) Berechtigter Personenkreis	170
c) Leistungsumfang	171
aa) Schnelle Hilfen	171
bb) Krankenbehandlung	171
cc) Entschädigung	172
dd) Leistungen an Angehörige und Hinterbliebene	172
ee) Anrechnung anderweitiger Leistungen	172
3. Leistungen für Zivildienstgeschädigte und Hinterbliebene	173
XVI. Kapitel 16 – Einsatz von Einkommen und Vermögen	173
1. Überblick und Grundsätze	173
2. Berücksichtigung von Einkommen	177
3. Berücksichtigung von Vermögen	178
XVII. Kapitel 17 – Anpassung	179
1. Überblick	179
2. Bisheriges Recht	179
3. Neuregelungen im SGB XIV	179
4. Verfahren	180
XVIII. Kapitel 18 – Organisation, Durchführung und Verfahren	181
1. Überblick	181
2. Organisation und Durchführung	181
a) Allgemeines	181
b) Sachliche Zuständigkeit	182
c) Örtliche Zuständigkeit	182
d) Aufgaben des BMAS	183
3. Verfahren zur Prüfung des Leistungsanspruchs	184
a) Erleichtertes und Weiteres Verfahren bei Leistungen der Schnellen Hilfen	184
aa) Allgemeines	184
bb) Erleichtertes Verfahren für Schnelle Hilfen	184
cc) Weiteres Verfahren	185
b) Beweiserleichterung und Beweismittel	186
aa) Allgemeines	186
bb) Beweiserleichterung	186
cc) Beweismittel	188
c) Vorzeitige Leistungen und vorläufige Entscheidungen	189
aa) Allgemeines	189
bb) Vorzeitige Leistungen	189
cc) Vorläufige Entscheidung	190
4. Weitere Regelungen	191
a) Allgemeines	191
b) Ansprüche gegen Schadensersatzpflichtige	192
c) Erstattung von Leistungen durch öffentlich-rechtliche Stellen ..	193
d) Überzahlung von Geldleistungen nach dem Tod der oder des Berechtigten	193

XIX. Kapitel 19 bis 21 – Bundesstelle für Soziale Entschädigung, Statistik und Bericht sowie Kostentragung	193
§ 2 Übergangsvorschriften und Besitzstände im SGB XIV	194
I. Kapitel 22 – Übergangsvorschriften	194
1. Überblick	194
2. Besonderer zeitlicher Geltungsbereich für Opfer von Gewalttaten	194
3. Besonderer zeitlicher Geltungsbereich für Kriegsoffer beider Weltkriege	195
4. Besonderer zeitlicher Geltungsbereich für Zivildienstgeschädigte ..	195
5. Besonderer zeitlicher Geltungsbereich für Geschädigte durch Schutzimpfungen oder eine andere Maßnahme der spezifischen Prophylaxe	196
II. Kapitel 23 – Vorschriften zu den Besitzständen	196
1. Überblick	196
2. Sonderregelungen und Vertrauensschutz für die Absicherung gegen Krankheit	197
3. Neufeststellung und Anpassung	199
4. Wahlrecht	200
5. Verhältnis zu anderen Sozialleistungen	200
6. Kostentragung, Zuständigkeit und Umsetzungsbegleitung	201
Teil 3: Änderungen anderer Vorschriften	202
I. Artikel 2 – Bundesversorgungsgesetz	202
II. Artikel 3 – Opferentschädigungsgesetz	202
III. Artikel 6 – Soldatenversorgungsgesetz	204
IV. Artikel 7 – Zivildienstgesetz	204
V. Artikel 9 – Häftlingshilfegesetz	204
VI. Artikel 12 – Strafrechtliches Rehabilitationsgesetz	205
VII. Artikel 13 – Verwaltungsrechtliches Rehabilitationsgesetz	205
VIII. Artikel 16 – Sozialgerichtsgesetz	205
IX. Artikel 26 und 27 – Versorgungsmedizin-Verordnung	206
1. Artikel 26	206
2. Artikel 27	209
X. Artikel 46 – Infektionsschutzgesetz	209
XI. Artikel 48 – Anti-D-Hilfe-Gesetz	209
XII. Artikel 56 – Verwaltungsgerichtsordnung	209

Teil 4: Aufhebung bisherigen Rechts – Artikel 58 Gesetz zur Regelung des SER	211
Teil 5: Inkrafttreten – Artikel 60 Gesetz zur Regelung des SER	212
Stichwortverzeichnis	215

Literatur und Verzeichnis der Gesetzesmaterialien

Literatur

- Becker*, Soziales Entschädigungsrecht, Bestand, Grundsätze, Neuordnung, 2018
- Bischofs*, Der sogenannte Schockschaden im Opferentschädigungsrecht – Eine kurze teleologische Betrachtung, SGB 2010, 693
- Bley/Kreikebohm/Marschner*, Sozialrecht, 9. Aufl. 2007
(Bley/Kreikebohm/Marschner SozR)
- Bley*, Das Recht der Sozialleistungsverwaltung als Teil des Systems öffentlich-rechtlicher Kompensationsleistungen, SGB 1973, 479
- Böwering-Möllenkamp*, Neue Hilfeformen in der Gewaltopferentschädigung – eine Bewertung aus psychiatrischer Sicht, SRa Sonderheft 2017, 55
- Borrée/Friedrich/Wüsten*, Das kaum bekannte Opferentschädigungsgesetz, Soziale Sicherheit 2014, 69
- Brandenburg*, Hilfsmittelversorgung in der gesetzlichen Unfallversicherung, SRa Sonderheft 2013, 16
- Dahm*, Bewilligung einer Kurdauerbegleitung im Sozialen Entschädigungsrecht, jurisPR-SozR 22/2011 Anm. 6
- Ders.*, Zur Pflegebedürftigkeit in der gesetzlichen Unfallversicherung und im Sozialen Entschädigungsrecht, GuP 2011, 96
- Ders.*, Versorgung mit Arzneimitteln als Pflichtleistung und im Wege des Härteausgleichs, jurisPR-SozR 17/2014 Anm. 4
- Dau*, Anhaltspunkte durch „Versorgungsmedizinische Grundsätze“ ersetzt, jurisPR-SozR 4/2009 Anm. 4
- Ders.*, Der lange Weg vom RVG zum neuen sozialen Entschädigungsrecht, SRa Sonderheft 2017, 1
- Ders.*, Reform des BVG-Leitungsrechts 2011, SGB 2012, 260
- Dau/Düwvell/Joussen*, SGB IX, 5. Aufl. 2019 (LPK-SGB IX)
- Deinert/Welti*, Stichwortkommentar Behindertenrecht, 2. Aufl. 2018
(SWK-BehindertenR)
- Doering-Striening*, Opferrechte – Handbuch des Anwalts für Opferrechte, 1. Aufl. 2013
- Dobrenbusch*, Psychotherapie (Schriftenreihe der Verbraucherzentrale NRW), 4. Aufl. 2017
- Drohse*, Die Reformbedürftigkeit des sozialen Entschädigungsrechts unter besonderer Berücksichtigung der Opfer sexualisierter Gewalt, NZS 2019, 613
- Eichenhofer*, Neuregelung sozialer Entschädigung im SGB XIV, RP Reha 2019, 9

- Fegert/Clemens/Rassenhofer*, Sexueller Missbrauch an Kindern erschüttert die Republik, doch die Reform des sozialen Entschädigungsrechts regelt frühe Hilfen für betroffene Kinder nicht spezifisch, RP Reha 3/2019, 44
- Franke*, Notwendigkeit und Kritik der Reform im SER, RP Reha 3/2019, 5
- Frommberger*, Posttraumatische Belastungsstörung, in: Lieb/Hohagen/Riemann, Psychiatrie und Psychotherapie 2.0 – Wissenschaftliche Festschrift für Mathias Berger, 1. Aufl. 2016, S. 43
- Gagel*, SGB II/SGB III, Werkstand 6/2020
- Grube*, Das Fürsorgerecht im Wandel der Zeit, 2016
- Grundel/Blättner*, Entschädigung von Opfern interpersoneller Gewalt im Raum Fulda, pg-papers 2/2011, September 2011
- Gutzler*, Soziales Entschädigungsrecht – Entwicklungslinien – offene Fragen – Ausblick, WzS 2015, 10
- Hänlein/Schuler*, SGB V, 5. Aufl. 2016 (LPK-SGB V)
- Hansen*, Der Berufsschadensausgleich, 1996
- Ders.*, Voraussetzungen der Posttraumatischen Belastungsstörung bei sexuellem Missbrauch im Kindesalter für einen Anspruch nach § 1 OEG, jurisPR-SozR 4/2019 Anm. 5
- Ders.*, Paradigmenwechsel: Das neue Soziale Entschädigungsrecht des SGB XIV, Diskussionsforum Rehabilitation und Teilhabe, D10–2020
- Hartkotte*, Umsetzung des OEG – Anspruch und Wirklichkeit, in: Weisser Ring, Opferentschädigungsgesetz. Intention und Praxis Opfergerecht, 7. Mainzer Opferforum, 1995, S. 109
- Hauck/Noftz*, SGB IX, Werkstand 4/2020
- Hauck/Noftz*, SGB XI, Werkstand 4/2019
- Hauck/Noftz*, SGB XII, Werkstand 5/2017
- Heinz*, Der Anspruch auf Soziale Entschädigung im Pflegefall, ZfS 2007, 343
- Ders.*, Die Übernahme von Pflegekosten nach dem Sozialen Entschädigungsrecht anlässlich ambulanter Pflege unter Beachtung der konzeptionellen Vorgaben des Gesetzgebers, WzS 2012, 75
- Ders.*, Der Ausgleich von Erwerbsschaden nach dem Sozialen Entschädigungsrecht und dem Recht der gesetzlichen Unfallversicherung, ZFSH/SGB 2013, 19
- Ders.*, Gewalttaten zulasten von Kindern nach dem Opferentschädigungsgesetz und entsprechende Ansprüche auf Entschädigung für die Folgen derselben, ZKJ 2016, 244
- Hökendorf/Wersig*, Die Reform des sozialen Entschädigungsrechts aus der Gender-Perspektive, RP Reha 3/2019, 53
- Igney/Ehmke*, Das Opferentschädigungsgesetz – eine gute Idee mit Reformbedarf, Trauma – Zeitschrift für Psychotraumatologie und ihre Anwendungen 4/2016, 64

- jurisPK-SGB V*, 3. Aufl. 2016
- jurisPK-SGB VII*, 2. Aufl. 2014
- jurisPK-SGB IX*, 5. Aufl. 2019
- jurisPK-SGB X*, 2. Aufl. 2018
- jurisPK-SGB XI*, 2. Aufl. 2017
- jurisPK-SGB XII*, 3. Aufl. 2020
- jurisPK-SGG*, 1. Aufl. 2017
- Kasseler Kommentar zum Sozialversicherungsrecht*, Werkstand 12/2019 (KassKomm)
- Kerber*, Kein Anspruch auf Traumatherapie bei einer nicht zur vertragsärztlichen Versorgung zugelassenen Psychologischen Psychotherapeutin, *jurisPR-MedizinR* 5/2017 Anm. 4
- Knickrehm*, Gesamtes Soziales Entschädigungsrecht, 1. Aufl. 2011 (HK-SozEntschR)
- Dies.*, Traumata bei „Auslandseinsätzen“ und posttraumatische Belastungsstörung im Unfallversicherungs- und Soldatenversorgungsrecht, *SGb* 2010, 381
- Knickrehm/Kreikebohm/Waltermann*, Kommentar zum Sozialrecht, 6. Aufl. 2019
- Kohte*, Rechtsdurchsetzung nach dem Entwurf des SGB XIV, *RP Reha* 3/2019, 59
- Kranig*, Neuordnung des Sozialen Entschädigungsrechts – Zusammenführung mit der Gesetzlichen Unfallversicherung, *SGb* 2019, 65
- Ders.*, Hilfsmittel für Geschädigte. Neuerungen im Regierungsentwurf des Sozialen Entschädigungsrechts, *RP Reha* 3/2019, 15
- Leiska-Stephan*, Die Reform des Sozialen Entschädigungsrechts im Hinblick auf die Bedarfe gewaltbetroffener Frauen und ihrer Kinder, *NDV* 2017, 145
- Lilge/Gutzler*, *SGB I*, 5. Aufl. 2019
- Loytved*, Bedrohung mit ungeladener Schreckschusspistole kein tätlicher Angriff, *jurisPR-SozR* 13/2015 Anm. 6
- Maercker*, Traumafolgestörungen, 5. Aufl. 2019
- Müller*, Der Umgang mit dem Opfer im Recht, *ASR* 2016, 5
- Müller-Piepenkötter*, Warum brauchen wir ein neues Soziales Entschädigungsrecht – das Leitgesetz des BVG als Auslaufmodell?, *SRa Sonderheft* 2017, 16
- Mushoff*, Zur Berücksichtigung einer Ausgleichsrente nach dem PrVG des Landes Berlin als Einkommen, *NZS* 2018, 996
- Ders.*, Opferentschädigung nach einem langjährigen Zeitablauf, *NZS* 2017, 480
- Nielsson*, Die Zukunft des Sozialen Entschädigungsrechts?, *SGb* 2017, 378
- Rassenhofer/Laßlof/Felix/Heuft/Schepker/Keller/Fegert*, Effektivität der Frühintervention in Traumaambulanzen, *Psychotherapeut* 2016, 197
- Reinhard*, Neuerungen des Sozialen Entschädigungsrechts im SGB XIV, *ZRP* 2019, 221

- Rohr/Sträßer/Dahm*, BVG, Werkstand 6/2019
- Rolfs/Giesen/Kreikebohm/Udsching*, BeckOK Sozialrecht (BeckOK SozR), SGB XI, 56. Edition
- Ruefner*, Zur Kriegsopferversorgung, Verhandlung des 49. Deutschen Juristentags, Band 1, Gutachten, 1972
- Schmachtenberg*, Erster Arbeitsentwurf eines Gesetzes zur Regelung des Sozialen Entschädigungsrechts – Konzeption und Inhalt, SRa Sonderheft 2017, 18
- Ders.*, Reformperspektiven eines wirksamen Opferentschädigungsrechts, in: Weisser Ring e. V., Moderne Opferentschädigung, 1. Aufl. 2012, S. 140
- Schmidt, B.*, Schnittstellen – Insbesondere zur Krankenversicherung, SRa Sonderheft 2017, 51
- Schnitzler*, Nichtärztliche Psychotherapie zwischen Wissenschaftlichkeitsklausel und Heilpraktikergesetz, in: Reimer/Schnitzler, Gesundheitsrecht und Krankenversicherung, Freundesgabe für Francke zum 70. Geburtstag, 1. Aufl. 2012, S. 103
- Scholz/Kleffmann/Doering-Striening*, Praxishandbuch Familienrecht, Werkstand 9/2019 (Scholz/Kleffmann/Doering-Striening FamR-HdB)
- Schürmann*, Projektbericht „Evaluation der Traumaambulanzen in NRW“, Mai 2010
- Schulin*, Handbuch des Sozialversicherungsrechts – Bd. 1 Krankenversicherungsrecht, 1. Aufl. 1994 (Schulin KV-HdB)
- Tabbara*, Neues Sozialgesetzbuch XIV – Die Reform des Sozialen Entschädigungsrechts, NZS 2020, 210
- Ungerer*, Das neue SGB XIII – Inhalt und Konzeption BVG-Abwicklung, SRa Sonderheft 2017, 26
- Verspohl*, Neuerungen des Sozialen Entschädigungsrechts, SuP 2019, 71
- Vießmann*, Der Einfluss von gesundheitlichen Vorbelastungen auf die Kausalitätsbeurteilung von Gesundheitsstörungen im Versorgungsrecht, SGB 2013, 68
- Ders.*, Versorgungrechtliche Behandlung nachträglicher Verschlechterungen des Gesundheitszustands (Nachschadensproblematik), SGB 2014, 537
- Von Maydell*, Das Sozialrecht in der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts, in: Bachof/Heigl/Redeker, Verwaltungsrecht zwischen Freiheit, Teilhabe und Bindung, Festgabe aus Anlass des 25jährigen Bestehens des Bundesverwaltungsgerichts, 1978, S. 405
- Voß*, Das Berufsschadens- und Schadensausgleichsrecht seit 1.7.2011 – Kritische Anmerkungen zum Übergangsrecht (§ 87 Abs. 1 und 2 BVG), ASR 2015, 134
- Ders.*, Das BVG als Leitgesetz für die soziale Entschädigung – Vorschläge für eine Strukturreform, ZfSH/SGB 2003, 161
- Ders.*, Entwurf eines Gesetzes zur Regelung der Sozialen Entschädigungsrechts (künftig SGB XIV), Besitzstandsleistungen nach Kapitel 23 des Gesetzentwurfs, Kriegsblinde 2019, Nr. 4, S. 5

Weber, Zum Regierungsentwurf eines Gesetzes zur Regelung des Sozialen Entschädigungsrechts, RP Reha 3/2019, 26

Wiegand, SGB IX, Werksstand 2016

Wilke, Soziales Entschädigungsrecht, 7. Aufl. 1992

Wüsten, Deutscher Sozialgerichtstag, Reformprojekt – Das neue soziale Entschädigungsrecht, Sozialstaat und Europa – Gegensatz oder Zukunft?, 2016, 216

Dies., Einmalzahlungen, SRa Sonderheft 2017, 23

Wulffhorst, Soziale Entschädigung – Politik und Gesellschaft, 1. Aufl. 1994

Zentrum Bayern Familie und Soziales, Leitfaden Traumaambulanzen für Opfer von Gewalttaten im Kindes- und Jugendalter, April 2010

Gesetzesmaterialien

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Finanzhilfen des Bundes zum Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder und des Kinderbetreuungsfinanzierungsgesetzes v. 15.4.2020, BGBl. 2020 I, 811 – u.a. Änderung des § 1 Abs. 4 betreffend die gleichberechtigte Leistungsgewährung an Ausländerinnen und Ausländer sowie die gestufte örtliche Zuständigkeit im OEG nach dem Wohnortprinzip durch Art. 2 a; s. dazu BT-Drs. 19/17818 v. 11.3.2020

Gesetz zur Regelung des Sozialen Entschädigungsrechts
v. 12.12.2019, BGBl. 2019 I 2652

BT-Drs. 19/13824 = BR-Drs. 352/19

BT-Drs. 19/14870 (Beschlussempfehlung und Bericht)

BT-Drs. 19/14879 (Bericht des Haushaltsausschusses [8. Ausschuss] gem. § 96 Geschäftsordnung)

1. Durchgang: BR-PlPr. 980, 375–377

1. Beratung: BT-PlPr. 19/119, 14747C – 14762D

2. Beratung: BT-PlPr. 19/124, 15436B – 15445B

3. Beratung: BT-PlPr. 19/124, 15445A

2. Durchgang: BR-PlPr. 983, 580–581

Stellungnahmen von Verbänden und Sachverständigen im Ausschuss für Arbeit und Soziales

Ausschuss-Drs. 19(11)457 *Contergannetzwerk Deutschland e.V.*

Ausschuss-Drs. 19(11)477 *Bundespsychotherapeutenkammer*

Ausschuss-Drs. 19(11)478 *AOK-Bundesverband*

Ausschuss-Drs. 19(11)480 *Weißer Ring e.V.*

Ausschuss-Drs. 19(11)481 *Sozialverband Deutschland e.V.*

Ausschuss-Drs. 19(11)489 *Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung*

Ausschuss-Drs. 19(11)492 *Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauenmutter/Frauen gegen Gewalt e.V.*

Ausschuss-Drs. 19(11)501 *Sozialverband VdK Deutschland e.V.*

Ausschuss-Drs. 19(11)502 *Betroffenenrat des Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs*

Ausschuss-Drs. 19(11)504 *Arbeitskreis Opferhilfe e.V.*

Ausschuss-Drs. 19(11)479 *Prof. Schepker*

Ausschuss-Drs. 19(11)490 *Prof. Seel*

Ausschuss-Drs. 19(11)491 *Dr. Drohsel*

Ausschuss-Drs. 19(11)503 *S. Knickrehm*

Koalitionsvertrag für die 19. Legislaturperiode, S. 95, ab Ziff. 4411, abrufbar unter <https://www.bundesregierung.de/resource/blob/656734/847984/5b8bc23590d4cb2892b31c987ad672b7/2018-03-14-koalitionsvertrag-data.pdf?download=1>

BT-Drs. 19/234 – „Opferentschädigung verbessern“

Externes Ergebnisprotokoll der 94. Konferenz der Minister und Ministerinnen, Senatoren und Senatorinnen für Arbeit und Soziales der Länder v. 6./7.12.2017, 17 ff., abrufbar unter https://asmkintern.rlp.de/fileadmin/asmkintern/Beschluesse/Protokoll_94._ASMK_2017/Protokoll_extern_der_94._ASMK.pdf

Abschlussbericht des Bundesbeauftragten für die Opfer und Hinterbliebenen des Terroranschlags auf dem Breitscheidplatz aus November 2017, BMJV, 20 ff., abrufbar unter https://www.bmjbv.de/SharedDocs/Downloads/DE/News/Artikel/121317_Abschlussbericht_Opferbeauftragter.pdf?__blob=publicationFile&v=1

Abschlussbericht Runder Tisch Sexueller Kindesmissbrauch in Abhängigkeits- und Machtverhältnissen in privaten und öffentlichen Einrichtungen und im familiären Bereich v. BMAS, BMFSFJ, BMBF v. 30.11.2011, abrufbar unter https://weisser-ring.de/sites/default/files/domains/weisser_ring_dev/downloads/abschlussberichtrtkm.pdf

BT-Drs. 16/12273 – Entwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des Opferentschädigungsgesetzes v. 17.3.2009

BR-Drs. 541/07 (Beschluss) – Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des BVG und anderer Vorschriften des sozialen Entschädigungsrechts v. 21.9.2007

Abkürzungsverzeichnis

aA	andere Auffassung
Abs.	Absatz
Abschn.	Abschnitt
aF	alte Fassung
AHP	Anhaltspunkte für die ärztliche Gutachtertätigkeit im sozialen Entschädigungsrecht und nach dem Schwerbehindertenrecht
AntiDHG	Gesetz über die Hilfe für durch Anti-D-Immunprophylaxe mit dem Hepatitis-C-Virus infizierte Personen
aR	aktueller Rentenwert
ASR	Anwalt/Anwältin im Sozialrecht
Ausschuss-Drs.	Ausschuss-Drucksache
BAnz.	Bundesanzeiger
Beschl.	Beschluss
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BKKG	Bundeskindergeldgesetz
BLiE	Besondere Leistungen im Einzelfall
BMAS	Bundesministerium für Arbeit und Soziales
BMBF	Bundesministerium für Bildung und Forschung
BMF	Bundesministerium der Finanzen
BMFSFJ	Bundesministerium für Frauen, Senioren, Familie und Jugend
BMG	Bundesministerium für Gesundheit
BR	Bundesrat
BR-Drs.	Bundesrats-Drucksache
BSA	Berufsschadensausgleich
BSchAV	Berufsschadensausgleichsverordnung
BSG	Bundessozialgericht
BT	Bundestag
BT-Drs.	Bundestags-Drucksache
BT-PlPro	Bundestags-Plenarprotokoll
BVG	Bundesversorgungsgesetz
BVGWwV	Allgemeine Verwaltungsvorschriften zum BVG
bzw.	beziehungsweise
dh	das heißt
DGUV	Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V.
etc	et cetera
EStG	Einkommenssteuergesetz
FS	Festschrift/Festgabe
GBA	Gemeinsamer Bundesausschuss
GdS	Grad der Schädigungsfolgen
ggf.	gegebenenfalls
GKV	Gesetzliche Krankenversicherung
GRV	Gesetzliche Rentenversicherung

G-SER	Gesetz zur Regelung des Sozialen Entschädigungsrechts
GuP	Gesundheit und Pflege (Zeitschrift)
GUV	Gesetzliche Unfallversicherung
Hs.	Halbsatz
HHG	Häftlingshilfegesetz
idG	in der Gestalt
idR	in der Regel
idS	in diesem Sinne
IfSG	Infektionsschutzgesetz
insbes.	insbesondere
iSd	im Sinne des/der
iVm	in Verbindung mit
jurisPR-SozR	Juris PraxisReport Sozialrecht
jurisPR-MedizinR	Juris PraxisReport Medizinrecht
KFürsV	Verordnung zur Kriegsopferfürsorge
KOVVfG	Gesetz über das Verwaltungsverfahren in der Kriegsopferver- sorgung
KfW	Kreditanstalt für den Wiederaufbau
KSVG	Künstlersozialversicherungsgesetz
lit.	Buchstabe
LSG	Landessozialgericht
max.	maximal
MdspezProphy.	Maßnahmen der spezifischen Prophylaxe
mind.	mindestens
mWv	mit Wirkung vom
NDV	Nachrichtendienst des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge
nF	neue Fassung
NRW	Nordrhein-Westfalen
NZS	Neue Zeitschrift für Sozialrecht
OEG	Opferentschädigungsgesetz
OrthV	Orthopädieverordnung
OrthVersorgUVV	Verordnung über die orthopädische Versorgung Unfallverletz- ter
pg-papers	Pflege und Gesundheit Diskussionspapiere der Hochschule Fulda
PKV	Private Krankenversicherung
RP Reha	Recht und Praxis der Rehabilitation (Zeitschrift)
Rspr.	Rechtsprechung
S.	Satz oder siehe
SchwAbwV	Schwerbehindertenausweis-Verordnung
SE	Soziale Entschädigung
SER	Soziales Entschädigungsrecht
SG	Sozialgericht
SGB	Sozialgesetzbuch

SGb	Die Sozialgerichtsbarkeit (Zeitschrift)
SGG	Sozialgerichtsgesetz
SH	Schnelle Hilfen
SRa	Sozialrecht Aktuell (Zeitschrift)
STIKO	Ständige Impfkommission
StrRehaG	Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz
SuP	Sozialrecht und Praxis (Zeitschrift)
SVG	Soldatenversorgungsgesetz
TdSE	Träger der sozialen Entschädigung
UAbschn.	Unterabschnitt
UntAbschlG	Unterstützungsabschlussgesetz
usw	und so weiter
Urt.	Urteil
V	Verordnung
v.	vom
VersMedV	Verordnung zur Durchführung des § 1 Abs. 1 und 3, des § 30 Abs. 1 und des § 35 Abs. 1 des Bundesversorgungsgesetzes – Versorgungsmedizin-VO
VMG	Versorgungsmedizinische Grundsätze
VÜbV	Versehrtenleibesübungen-Verordnung
VwGO	Verwaltungsgerichtsordnung
VwRehaG	Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz
WzS	Wege zur Sozialversicherung (Zeitschrift)
zB	zum Beispiel
ZDG	Zivildienstgesetz
ZFSH/SGB	Zeitschrift für die sozialrechtliche Praxis
ZKJ	Zeitschrift für Kindschaftsrecht und Jugendhilfe
ZRP	Zeitschrift für Rechtspolitik
zzt.	zurzeit

Teil 1: Einführung in das neue Soziale Entschädigungsrecht

Zum 1.1.2024 werden wesentliche Teile des **Sozialen Entschädigungsrechts** – SER – 1
in das Sozialgesetzbuch (SGB) – als 14. Buch – eingegliedert.¹ Bis dahin sind die Ge-
setze des SER, insbesondere das **Bundesversorgungsgesetz** – BVG – und die Gesetze
nach § 68 Nr. 7 lit. b bis h,² soweit sie die Anwendung der Leistungsvorschriften des
BVG vorsehen, sowie Nr. 8 **SGB I**³ weiterhin als besondere Teile in das SGB einge-
bunden und bleiben es auch soweit sie ihren Regelungsgegenstand nicht unmittelbar
im SGB XIV finden werden.⁴ Durch das SGB XIV ergeben sich jedoch Änderungen
sowohl des SGB I,⁵ als auch in den einzelnen außerhalb des SGB XIV verbleibenden
Leistungsgesetzen (→ Rn. 449; → Rn. 451–453). Hinsichtlich der Einzelheiten zum
Inkrafttreten der Neuregelungen wird auf die Ausführungen zu Art. 60 Bezug genom-
men (Teil 5; → Rn. 475 ff.). Vorab sei allerdings darauf hingewiesen, dass die zentra-
len Regelungen zu den Traumaambulanzen⁶ nach Art. 60 Abs. 5 des Gesetzes zur Re-
gelung des SER (G-SER) bereits am 1.1.2021 in Kraft treten (→ Rn. 479).

Zur Verwirklichung sozialer Gerechtigkeit und sozialer Sicherheit soll das SGB nach 2
§ 1 Abs. 1 SGB I Sozialleistungen gestalten, die dazu beitragen ein menschenwürdiges
Dasein zu sichern und ua besondere Belastungen des Lebens abzuwenden oder auszu-
gleichen. Dazu dient nach § 2 Abs. 1 SGB I auch die in § 5 SGB I normierte SE bei
Gesundheitsschäden. Danach hat, wer einen Gesundheitsschaden erleidet, für dessen
Folgen die staatliche Gemeinschaft in Abgeltung eines besonderen Opfers oder aus
anderen Gründen nach versorgungsrechtlichen Grundsätzen einsteht, ein Recht auf
1. die notwendigen Maßnahmen zur Erhaltung, zur Besserung und zur Wiederher-
stellung der Gesundheit und der Leistungsfähigkeit und 2. angemessene wirtschaftliche
Versorgung. Letzteres gilt auch für die Hinterbliebenen eines Beschädigten. Wel-
che Leistungen dies betrifft, regelt für die **Versorgungsleistungen bei Gesundheits-**
schäden § 24 SGB I. Bisher verweisen die lit. a bis h des § 68 SGB I allesamt auf das
BVG als dem „Leitgesetz“ des SER.⁷ Die dortigen Verweise erfolgen dabei überwie-
gend nicht nur auf die im BVG normierten Leistungen, sondern auch auf die dortigen
Leitungsgrundsätze und -voraussetzungen. In diesen Funktionen löst das SGB XIV
nach Art. 1 des G-SER vom 12.12.2019⁸ das BVG in Zukunft ab.

1 Art. 1 Gesetz zur Regelung des Sozialen Entschädigungsrechts v. 12.12.2019, BGBl. 2019 I, 2652.

2 Bundesgrenzschutzgesetz – BGSg, Zivildienstgesetz – ZDG, Infektionsschutzgesetz – IfSG, Häftlingshilfegesetz – HHG, Opferentschädigungsgesetz – OEG, Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz – StRehaG, Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz – VwRehaG.

3 Kriegsopferverwaltungsverfahrensgesetz – KOVvFG.

4 S. Art. 28 G-SER.

5 S. auch insoweit Art. 28 G-SER.

6 §§ 31–37 Kap. 4 Abschn. 3 SGB XIV – Traumaambulanzen –, §§ 115, 116 Kap. 18 Abschn. SGB XIV – Erleichtertes Verfahren – und § 138 Abs. 7 Kap. 21 SGB XIV – bes. zeitlicher Geltungsbereich für Opfer von Gewalttaten zwischen dem 1.1.2021 und dem 31.12.2022.

7 Vgl. HK-SozEntschR/*Knickrehm* BVG Vor § 1 Rn. 11.

8 BGBl. 2019 I, 2652.